Goldene Staatsmedaille für scheidenden Amtschef Neumeyer

26. März 2015

München – Mit der Staatsmedaille in Gold hat Landwirtschaftsminister Helmut Brunner bei einem Festakt in München den Amtschef des Landwirtschaftsministeriums, Ministerialdirektor Martin Neumeyer, verabschiedet. Brunner würdigte damit die herausragenden Verdienste des Spitzenbeamten um die Land- und Forstwirtschaft und den ländlichen Raum in Bayern. „Mit innovativen Ideen, außergewöhnlicher Schaffenskraft und untrüglichem Gespür für notwendige Weichenstellungen haben Sie die moderne bayerische Agrarpolitik entscheidend mitgeprägt“, sagte der Minister in seiner Laudatio vor mehr als 200 Vertretern aus Politik und Verbänden. Neumeyer habe sich binnen kürzester Zeit als wertvoller Gesprächs- und Verhandlungspartner sowie Schrittmacher für zahlreiche agrarpolitische Initiativen weit über den Geschäftsbereich hinaus einen Namen gemacht. Besondere Verdienste habe er sich zudem bei der Umsetzung der EU-Agrarreform und der Ausgestaltung der staatlichen Förderprogramme für den ländlichen Raum erworben. Neumeyer wird zum 1. April Vorstandsvorsitzender Bayerischen Staatsforsten.

Der in Ludwigshafen geborene und im Berchtesgadener Land aufgewachsene Neumeyer begann seine berufliche Laufbahn nach einer Ausbildung zum Bankkaufmann und dem Studium der Rechtswissenschaften in München zunächst als Richter am Amtsgericht München. Ab 1991 war er in der Bayerischen Vertretung in Bonn tätig. 1994 wurde er in der Bayerischen Staatskanzlei Pressesprecher des damaligen Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber, 2004 zudem Sprecher der Bayerischen Staatsregierung. Von 2006 bis 2010 war Neumeyer Amtschef für Bundes- und Europaangelegenheiten. Seit 1. März 2010 war er Amtschef im Landwirtschaftsministerium.

Neumeyers Nachfolger wird der bisherige Büroleiter des Bayerischen Ministerpräsidenten, Ministerialdirigent Hubert Bittlmayer. Der 50-Jährige war nach dem Studium der Agrarwissenschaften in München und anschlie-ßender Referendarzeit ab 1993 zunächst am Amt für Landwirtschaft und Forsten Ansbach tätig. Ab 1995 war er in verschiedenen Funktionen im Landwirtschaftsministerium eingesetzt. 2001 wechselte er in die Bayerische Staatskanzlei, zunächst als Leiter des Referats „Angelegenheiten des Staatsministeriums für Landwirtschaft und Forsten“. Ab 2007 war er Persönlicher Referent der Ministerpräsidenten Dr. Edmund Stoiber, Dr. Günther Beckstein und Horst Seehofer. Das Büro des Bayerischen Ministerpräsidenten leitete er seit 2010.